



# Frühe Sprachbildung und Frühförderung mit Gebärden für alle Kinder

Wir zeigen lautsprachunterstützende Gebärden zur Förderung der Sprachentwicklung

- in der Babyphase
- in der Krippe und im Kindergarten
- in der Frühförderung und Logopädie



Jede von uns arbeitet auf ihre Weise mit **lautsprachunterstützenden Gebärden**.

Wir legen unserer Arbeit die Gebärden der **Deutschen Gebärdensprache** (DGS) zugrunde.



**Frau Wiebke Gericke** (Hamburg / bundesweit)  
Dipl. Pädagogin, Gründerin von babySignal (2005), Ausbilderin aller lizenzierten babySignal-Kursleiterinnen (seit 2008), bundesweite Seminarangebote der Reihe: Sprachförderung mit Gebärden – mit Spiel & Spaß für gute Verständigung im Krippen- und Elementarbereich (seit 2009)



**Frau Katrin Hagemann** (Düsseldorf / NRW)  
Dipl. Sozialpädagogin, Erzieherin mit Montessori-Diplom, seit 2007 Babyzeichen-Kurse und Workshops für Eltern, seit 2011 Dozentin von Workshops und Fortbildung „Anders sprechen mit Babys und Kleinkindern – Babyzeichen-Anwenderin im sozialpädagogischen Bereich“



**Frau Michaela Wulf-Schäfer** (Freiburg)  
Architektin, seit 2009 intensive Beschäftigung mit lautsprachunterstützenden Gebärden, 2014 Veröffentlichung der ersten vier Kinderbücher „Nora und Ben“ mit lautsprachunterstützenden Gebärden

Wir meinen, dass alle Kinder davon profitieren können, wenn Gebärden zur Lautsprache begleitend gezeigt werden. Gebärden, umgangssprachlich auch Babyzeichen, Babygebärden oder Kindergebärden genannt, sind gut geeignet, sie frei in den Alltag mit Kindern zu integrieren. Sie machen Erwachsenen und Kindern Spaß und kommen dem kindlichen Bewegungsdrang und dem Wunsch sich auszudrücken entgegen.

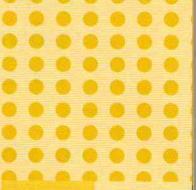
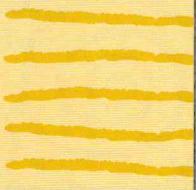
Selbstverständlich werden Gebärden ohne Leistungs- und Erfolgsdruck gezeigt, sondern mit Spaß und Freude - für die Kinder und deren Bezugspersonen. Das Ziel ist eine gute Verständigung miteinander und die Erweiterung der Ausdrucksmöglichkeiten von Erwachsenen und Kindern.

## Wie zeigt man lautsprachunterstützende Gebärden?

Zeitgleich zum Sprechen werden einzelne Schlüsselbegriffe mit einer Handbewegung untermalt: Die Gebärde ergänzt ein Wort in einem Satz.

## Was finden Kinder an Gebärden so faszinierend?

Kinder mögen alles, was sich bewegt und es erregt ihre Aufmerksamkeit. Gebärden sind ja ebenfalls Bewegungen – mit der Hand. Da die Gebärden häufig den Inhalt des Begriffs bildhaft verdeutlichen, entstehen innere Bilder im Kopf. Beispiel: Die Arme schwingen neben dem Körper und symbolisieren damit, dass ein Vogel fliegen kann. Besonders faszinierend ist, dass Kinder die gezeigten Handbewegungen selbst nachmachen können. Somit erleben sie, dass sie sich konkret mitteilen können.



## Welche Kinder profitieren von Gebärden?

Wie eingangs erwähnt meinen wir, dass alle Kinder davon profitieren können, wenn Gebärden zur Lautsprache begleitend gezeigt werden.

Immer mehr hörende und normal entwickelte Kinder bekommen ab dem Säuglingsalter, wenn sie (noch) nicht über ausreichende lautsprachliche Fähigkeiten verfügen, einen Zugang zu Gebärden und können diese zusätzliche Verständigungsmöglichkeit nutzen.

Seit Jahrzehnten werden Gebärden in der Arbeit mit Kindern mit Trisomie 21 über das von Etta Wilken entwickelte System GuK im Bereich der Frühförderung verwendet.

Gebärden können auch für viele Kinder mit Schwierigkeiten im Bereich der Sprachentwicklung hilfreich sein. Sogenannte Late Talker können sich über Gebärden mitteilen, wenn es lautsprachlich noch schwer fällt.

Für mehrsprachige Kinder, die noch wenig Deutsch beherrschen, können einzelne Gebärden eine Brücke, ein Einstieg, in die deutsche Sprache sein.

Auch in der Frühförderung mit hörbehinderten Kindern werden Gebärden gezeigt (auch wenn sie mit Cochlea Implantat oder Hörgeräten versorgt sind).

Gebärden zu zeigen bedeutet, ein inklusives Angebot zu machen. Gebärden sind für alle Kinder interessant und hilfreich.

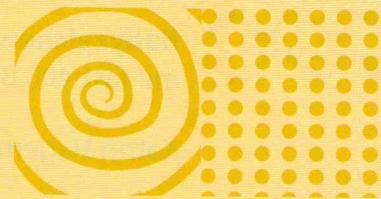


## Worauf sollten Sie beim Gebärden achten?

Wenn Sie gebärden, werden Sie das meiste automatisch richtig machen. Haben Sie vor allem Spaß mit den Gebärden!

Um Ihnen weitere Sicherheit zu geben, erhalten Sie hier ein paar Hinweise zur Unterstützung und Verdeutlichung:

- Führen Sie die Handbewegungen deutlich, gerne mit Blickkontakt oder im Blickfeld des Kindes aus.
- Unterstreichen Sie ihre Worte und Gebärden auch mit Ihrer Mimik.
- Schauen Sie hin: Achten Sie auf Ihr Gegenüber und reagieren Sie aufmunternd auf jeden Versuch des Kindes, selber Zeichen zu produzieren.
- Wiederholen Sie die Gebärden regelmäßig.
- Wenn Sie eine Gebärde oder ein Wort beim Kind „verbessern“ möchten, sprechen Sie einfach die korrigierte Version an das Kind zurück, ohne das Kind aufzufordern, etwas nachzusprechen oder nachzumachen. Beispiel für korrigierendes Feedback: Kind sagt: „Tatze springt“ Sie sagen: „Ja, das sieht aus wie eine KATZE, die über den Zaun springt.“
- Erwarten Sie keine aktive Gebärde des Kindes – geben Sie Zeit und lassen Sie das Kind die Gebärden selber entdecken.



## Wie führt man Gebärden ein?

Beginnen Sie, ein paar wenige Gebärden in den Tagesablauf zu integrieren. Die ausgewählten Gebärden sollten in jedem Fall im individuellen Alltag des Kindes eine Rolle spielen oder den aktuellen Interessen des Kindes entsprechen.

Mit Hilfe von Büchern, Apps oder Weblexika können Sie passende Gebärden lernen und in konkreten Situationen einführen und wiederholen. Parallel hierzu können Sie Kinderlieder, bei welchen die Schlüsselwörter gebärdet werden, mit Ihrem Kind singen oder mit ihm Spiele mit Gebärden spielen. Ebenfalls können Sie Bilderbücher anschauen und dazu Gebärden zeigen.

## Kurse Babygebärden / Kindergebärden

### **babySignal - Mit den Händen sprechen**

Wiebke Gericke, [www.babysignal.de](http://www.babysignal.de)

### **Babyzeichen – Hilf mir, es selbst zu sagen!**

Katrin Hagemann, [www.babyzeichen.info](http://www.babyzeichen.info)

## **Die Gebärden-Wörterbuch-App**

### **Babyzeichen-App klein iOS**

mit fast 200 Begriffen für iPhone, iPod, iPad, Preis 3,59 €

### **Babyzeichen-App groß iOS**

mit fast 400 Begriffen für iPhone, iPod, iPad, Preis 5,49 €

### **Babyzeichen-App klein Android**

mit fast 200 Begriffen für Android-Geräte, Preis 3,56 €

### **Babyzeichen-App groß Android**

mit fast 400 Begriffen für Android-Geräte, Preis 5,94 €

Katrin Hagemann, [www.babyzeichen.info](http://www.babyzeichen.info)

### **„babySignal - Mit den Händen sprechen: Spielerisch kommunizieren mit den Kleinsten“,**

Wiebke Gericke mit Illustrationen von Monica May,  
Kösel-Verlag, Preis 15,99 € , ISBN 978-3466345328

Wiebke Gericke, [www.babysignal.de](http://www.babysignal.de)

## Kinderbücher mit Gebärden

„**Nora + Ben, Meine ersten Gebärden**“, Michaela Wulf-Schäfer, von Loeper Literaturverlag, Hardcover, 20 Seiten, 15x15 cm, ISBN 978-3-86059-270-0, Preis 6,90 €

„**Nora + Ben, Meine Welt**“, Michaela Wulf-Schäfer, von Loeper Literaturverlag, Hardcover, 20 Seiten, 15x15 cm, ISBN 978-3-86059-271-7, Preis 6,90 €

„**Nora + Ben, Mein Alltag**“, Michaela Wulf-Schäfer, von Loeper Literaturverlag, Hardcover, 20 Seiten, 15x15 cm, ISBN 978-3-86059-272-4, Preis 6,90 €

„**Nora + Ben auf dem Spielplatz**“, Michaela Wulf-Schäfer, von Loeper Literaturverlag, Hardcover mit Spiralbindung, 20 Seiten, 24,5x23,5 cm, ISBN 978-3-86059-273-1, Preis 19,90 €

Michaela Wulf-Schäfer, [www.Nora-und-Ben.de](http://www.Nora-und-Ben.de)



## **babySignal – mit den Händen sprechen**

www.babysignal.de

Wiebke Gericke

E-Mail: kontakt@babysignal.de

Tel. 040 – 420 25 50

### **Das Grundlagenbuch zum Thema „Gebärden mit Babys“**



#### **„babySignal - Mit den Händen sprechen: Spielerisch kommunizieren mit den Kleinsten“**

Wiebke Gericke mit Illustrationen von Monica May, Kösel-Verlag, Preis 15,99 €

Wie Eltern und Kind sich über Gebärden bestens verstehen

Dieses Buch zeigt Eltern das Wichtigste über Babygebärden und wie sie diese konkret und spielerisch mit ihrem Kind praktizieren können. Es enthält über neunzig Zeichnungen mit genauen Gebärden-Anleitungen, Fotos und ein hilfreiches Wortregister mit den gängigsten Alltagsbegriffen. ISBN 978-3466345328



#### **Für Eltern und Kind**

In unseren Kursen wird gemeinsam gesungen und gespielt. Die Eltern lernen einfache Gebärden für den Alltag mit ihren Kindern im Alter von ca. 6 bis 24 Monaten. Jede Woche zeigen wir neue Gebärden und Möglichkeiten für die Umsetzung zu Hause. Unser Hauptaugenmerk liegt auf der Vermittlung der Gebärden an die Eltern – mit spielerischen Angeboten für die Kinder. Wir möchten erreichen, dass sie mit dem Gefühl nach Hause gehen, Gebärden selbstverständlich im Alltag einsetzen zu können.

Tipp:  babySignal-Kurs im Urlaub: Achtmal im Jahr bieten wir in den fam-Kinderhotels in Österreich und Liechtenstein unseren babySignal-Kurs kostenlos für Hotelgäste an.

## Für Krippe und Kita

Gebärden im Krippen- und Kita-Alltag ein wertvolles Hilfsmittel für pädagogische Fachkräfte. In den aufeinander aufbauenden Tagesseminaren Licht und Sonne machen wir Sie mit unserem Konzept „babySignal – mit den Händen sprechen“ vertraut. Es werden Situationen aus dem Krippenalltag angeschaut, in denen Gebärden sinnvoll eingesetzt werden können – zusätzlich zum gesprochenen Wort. Sie erlernen an einem Seminartag mehr als 40 Gebärden, die Sie in den Tagesablauf mit allen Krippenkindern aufnehmen können. Sie können unsere Seminare einzeln buchen oder als In-house-Schulung für Ihr Krippenteam.

## KursleiterIn werden

babySignal-KursleiterInnen bieten Kurse für Babys und Kleinkinder im Alter von 6 bis 24 Monaten an. Wir vermitteln Gebärden für die frühe Kommunikation mit den Kleinsten – in spielerischer Form mit viel Spaß und Freude für Erzieherinnen, Eltern und Kinder.

Die Ausbildung bietet Ihnen die Möglichkeit, zwei eigene Kursangebote durchzuführen:

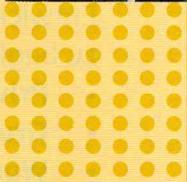
einen babySignal-Kurs mit acht Kursstunden à 45 Minuten für Eltern und Kinder und einen babySignal-Kurs für Krippeneinrichtungen.

Mit der Ausbildung werden Sie Teil des Netzwerks der babySignal-KursleiterInnen und nutzen alle Vorteile der Marke „babySignal – mit den Händen sprechen“, die im Jahr 2015 bereits 10-jähriges Jubiläum feiert.

**Alle weiteren Informationen zu unseren Kursen, Hotelwochen und Seminarterminen finden Sie auf unserer Webseite: [www.babysignal.de](http://www.babysignal.de)**



Viermal im Jahr versenden wir einen Newsletter – so können Sie auch unverbindlich mit uns in Kontakt bleiben.



## Kursangebote Babyzeichen

babyzeichen

Lieder, Spiele und Sinnesanregungen bilden die Grundlage zum Erlernen der wichtigsten Grundgebärden rund um die Lebenswelt Ihres Kindes. Sie erhalten dazu wertvolle Tipps und gute Hinweise zur Anwendung im Familienalltag. Mit den von mir mitgegebenen Spiel- und Liedtexten können Sie das Gelernte auch nach den Kursen leicht weiterführen. Pädagogische Grundlage ist die Arbeit von „Maria Montessori“. Das bedeutet, den Kindern genügend Zeit und Raum zum Erleben und Erfahren zu geben, sich an ihrer Entwicklung zu orientieren und sie zum Sich-selbstbewusst-Werden zu begleiten.

- **Privatkurs bei Ihnen zu Hause**
- **Grundkurs für Eltern mit Kind zwischen 5 bis 14 Monate**
- **Workshop für Eltern, Tagesmütter/-väter, MotopädInnen u.ä.**
- **Teilnahme-Geschenkgutscheine**

### Weiterbildung in Ihrer Einrichtung

Babygebärden in der sozialpädagogischen Praxis

- für sozialpädagogische Fachpersonen in Einrichtungen
- zur Anwendung im Umgang mit Säuglingen, Klein- und Vorschulkindern

Neue Anforderungen, vermehrter Förderbedarf, Anpassung an veränderte Begebenheiten fordern die Sprachförderung in Kindertageseinrichtungen für Kinder mit Mehrsprachigkeit, Kinder mit besonderen Sprachbedürfnissen und U-3 Kinder auf besondere Weise heraus. Babygebärden lassen sich leicht in den Alltag integrieren und sind durch ihr natürliches Verständnis Türöffner, Verständigungshilfe; sie wirken integrierend und verbindend.

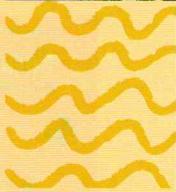
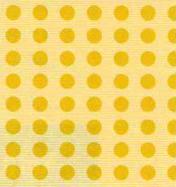
Weitere Informationen siehe [www.babyzeichen.info](http://www.babyzeichen.info)



## Die Babyzeichen-Apps für iOS und Android

Die Wörterbuch-App gibt es in der Version „gratis“, „klein“ und „groß“ für Apple- und Android-Geräte. Mit fast 200 bzw. 400 Begriffen im Videowörterbuch, Ratespiel und in der sogenannten „Lernkiste“. Die Begriffe sind sortiert von A-Z, in Kategorien und einer Favoritenliste.

**Mehr zur „Lernkiste“:** Hier können Sie Babyzeichen Kategorienweise oder aus Ihrer Favoritenliste in einem Rutsch durchlernen. Neben deutsch lässt sich auch englisch, französisch, italienisch oder spanisch wählen, um den Begriff zum Gebärdenvideo zeigen zu lassen. So sehen und hören Sie beispielsweise das deutsche Babyzeichen für „Auto“ und haben das französische Wort „voiture“ eingeblendet. Prima für mehrsprachige Familien, in denen ein Elternteil deutsch, der andere französisch spricht. Das gemeinsam genutzte Babyzeichen bildet eine Brücke zwischen beiden Sprachen und erleichtert so dem Baby den Mehrsprachenerwerb!



Bestellung siehe [www.babyzeichen.info](http://www.babyzeichen.info)



# Nora + Ben

## Kinderbücher mit Gebärden



### Nora + Ben, Meine ersten Gebärden

Auf jeder Doppelseite ist ein Gegenstand der dem Kind vertraut ist mit der dazugehörigen Gebärde abgebildet.

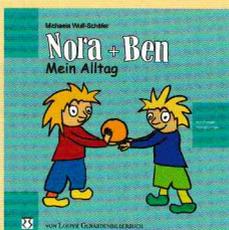
Gebärdenwörter: Auto, Babyfläschchen, Ball, Baum, Fahrrad, Hund, Katze, Milch, Teddy, Telefon



### Nora + Ben, Meine Welt

Auf jeder Buchseite ist ein Gegenstand der dem Kind vertraut ist mit der dazugehörigen Gebärde abgebildet.

Gebärdenwörter: Apfel, Banane, Blume, Brei, Bus, Eimer, Förmchen, Haus, Hose, Keks, Kinder, LKW, Rutsche, Schmetterling, See, Stuhl, Tisch, T-Shirt, Vogel, Wippe



### Nora + Ben, Mein Alltag

Auf jeder Doppelseite ist ein Begriff (Substantiv, Verb oder Adjektive) welcher im Lebensraum des Kindes eine große Rolle spielt mit der dazugehörigen Gebärde abgebildet.

Gebärdenwörter: Bild, danke, fertig, geben, gut, helfen, hören, kommen, schenken, stopp



### Nora + Ben auf dem Spielplatz

Substantive, Verben und Adjektive werden in diesem Buch auf der Wortebene eingeführt, auf der Satzebene gelernt und schließlich mit einer Geschichte auf der Textebene wiederholt.

Dort wo das Auge des Vorlesers ist, also direkt über jedem Wort welches gebärdet werden soll, sind „Erinnerungsbilder“

als Gedächtnisstütze für die auszuführende Gebärde.

Am Buchende sind die ausführlichen Gebärdenerläuterungen.

Gebärdenvörter: Auto, Ball, Eimer, er, Förmchen, ganz, gehen, groß, hinter, Hose, in, Junge, kaputt, klein, klettern, klingeln, machen, Mädchen, nass, neben, rennen, Roller, Rutsche, Sandkasten, sauber, Schaufel, Schaukel, schmutzig, sie, Sieb, sitzen, spielen, Spielsachen, Springseil, suchen, träumen, trocken, Uhr, verstecken, vor, Wippe

Beispiele in Originalgröße:

ausführliche Gebärdenerläuterung

**Baum**



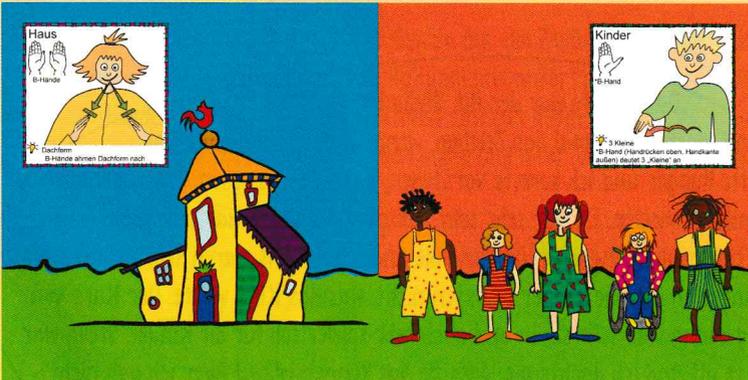
B-Hand 5-Hand

rechter Unterarm „steht wie ein Baumstamm“ auf Handrücken der linken B-Hand (= „Erdboden“), rechte 5-Hand (= „Wipfel“) dreht im Handgelenk hin und her

Erinnerungsbild



verkleinerte Beispielseiten aus: Nora + Ben, Meine Welt



**Haus**

**Kinder**

**Bestellhinweise zu den Büchern siehe Seite 7 oder**

[www.Nora-und-Ben.de](http://www.Nora-und-Ben.de)

## Rückmeldungen von Eltern, ErzieherInnen, LogopädInnen

„Meine Tochter Yuzuki hat mit 17 Monaten beim Baden FERTIG gezeigt, wenn sie aus der Wanne raus wollte. Einen Monat später fing sie an, ihren Freunden die Gebärden ESSEN und TRINKEN beizubringen und daraufhin haben sie uns Müttern mit ihren Zeichen deutlich gemacht, wenn sie davon etwas haben wollten. Als Yuzuki drei Tage Fieber hatte, konnte sie gut zeigen, wenn sie Hunger oder Durst hatte.“

Yuzukis Kurs-Start » im Alter von 16 Monaten  
Erstes Zeichen » mit 17 Monaten | ENTE

Die Ausbildung zur babySignal-Kursleiterin hat mir viel Freude bereitet, meinen Horizont erweitert und mich persönlich weitergebracht. Ich freue mich darauf, viele Eltern und Kinder kennenzulernen und ihnen in den Kursen einfache Gebärden zu vermitteln, um ihnen eine Möglichkeit zu geben, schon früh mit ihren Kleinen zu kommunizieren.

Sandra Stüer, Potsdam

„Das BADEN war der Hit. Stella badet gern und machte jedesmal das Zeichen, wenn sie ein Badezimmer sah. Sie hatte Hunger und ich konnte verstehen, dass sie was essen wollte, ohne zu meckern und zu schreien. Es war sehr sehr entspannt und ich war sehr stolz! Endlich gab es eine Art Verständigung zwischen uns und die anderen Muttis waren sehr neidisch, weil die Kinder quängelten und die Mütter wussten nicht, was das Kind wollte. Der Kurs von Katrin Hagemann war sehr schön und auch sehr spielerisch für die Kinder. Stella war 6 Monate alt und ich dachte nie, dass sie das können würde! Aber ich gab nicht auf und war sehr verblüfft, als sie es endlich gemacht hat.“

Stellas Kurs-Start » im Alter von 6 Monaten  
Erstes Zeichen » mit 12 Monaten | MILCH | KOMM

„Ich war sehr beeindruckt, wie schnell Lucy sich die Zeichen gemerkt hat und von sich aus angewendet hat.

Am meisten Spass macht es, wenn wir Bücher ansehen und die Zeichen dazu machen und viel lachen. Wenn wir unterwegs sind oder zum Beispiel auch bei der Familie haben wir irgendwie unsere Gheimsprache und das kann manchmal ganz nützlich sein... Wir haben in den Stunden sehr kompakt verschiedene Zeichen für den Alltag mit Kind kennen gelernt und es hat viel Spass gemacht, zu sehen wie die Kleinen damit umgingen. Wir integrieren die Zeichen, wenn wir zufällig daran denken, was trotzdem öfter ist, als ich zu Beginn dachte. Lustigerweise konnte ich mir die Zeichen sehr gut merken und von daher ist die Kommunikation mit Babyzeichen nicht verkrampft sondern macht einfach Freude.“

Lucys Kurs-Start » im Alter von 13 Monaten  
Erstes Zeichen » mit 14 Monaten

„Wir haben mit dem Projekt „Babyzeichen“ sehr gute Erfahrungen gemacht.

Die Kommunikation zwischen unseren U3-Kindern und den Mitarbeitern, sowie den anderen Kindern der Gruppe hat sich durch die Babyzeichen verbessert und intensiviert. Unsere Jüngsten sind in der Lage ihre Wünsche und Bedürfnisse frühzeitig auszudrücken und zeigen sich im Kindergartenalltag zufriedener und ausgeglichener.

Die allgemeinen Bedenken, das die Kinder nur die Zeichen verwenden und nicht in die Sprache kommen, waren unbegründet. Die Babyzeichen unterstützen eher die Sprachentwicklung der Kinder und hatten einen positiven Einfluss darauf.

Wir werden die Babyzeichen aufgrund ihrer Vorteile weiterhin anwenden. “

AWO Kindertagesstätte DB Schenker Deutschland AG

„Ich setze LUK zur Lokalisation und Veranschaulichung bei bestimmten Lauten (k, t) gezielt in meiner Arbeit ein.“

Kerstin Sadiki, Logopädin/Düsseldorf

**Diese Broschüre entstand in Kooperation von**

**Wiebke Gericke**

[www.babysignal.de](http://www.babysignal.de)

[info@babysignal.de](mailto:info@babysignal.de)



*babySignal*®

**Katrin Hagemann**

[www.babyzeichen.info](http://www.babyzeichen.info)

[info@babyzeichen.info](mailto:info@babyzeichen.info)

babyzeichen

**Michaela Wulf-Schäfer**

[www.Nora-und-Ben.de](http://www.Nora-und-Ben.de)

[mail@nora-und-ben.de](mailto:mail@nora-und-ben.de)

**Nora + Ben**

**Diese Broschüre kann von jeder der oben genannten Websites kostenlos heruntergeladen werden.**

Ihr Kontakt vor Ort:

(c) Copyright 2015 by Michaela Wulf-Schäfer, Freiburg  
Nachdruck oder Verwendung von Bildern oder Texten nur mit  
ausdrücklicher Genehmigung

Bildmaterial: Katrin Hagemann, Wiebke Gericke